

Local Nachrichten.

Die Familie W. H. Spencer wurde durch die Geburt eines Sohnes erfreut.

Jac. Gehler begab sich am Dienstag nach Chicago, wo er einer Veranstaltung der Union Telephone Companies beizuwohnen wird.

Die Familie Johannes Peterfen, von Rapid City, S. D., fröhlich in Bloomfield wohnhaft, wurden vor einigen Wochen durch die Geburt eines 9. Kindes erfreut.

Frau Ja es Baker kehrte Montag von Chicago, Iowa zurück, wo sie sich am Krankenbette ihrer Schwägerin Tochter wohnte. Frau Baker verließ die Kranke in ziemlich gutem Zustande.

Der Sonntags Gottesdienst der Christian Science Society wird in der Odd Fellows Halle abgehalten und beginnt um 10:30. Ein Jeder ist herzlich willkommen. Das Thema für den 12. Febr. lautet: Seele.

Der Tabca Frauenverein versammelt sich nächste Woche Mittwoch, den 15. Februar im Hause der Frau August Ritter. Alle Schwestern und Freunde sind willkommen.

Die ev. luth. Trinitatis Schule hat in der Person des Herrn John Ehlers zu ihrem neuen Lehrer erhalten. Herr Ehlers ist ein Student und Schüler des missouriischen Lehrerseminars zu Seward, Neb.

Letzten Dienstag wurde Frau Gertrud Ritter zu ihrem Wiegenfest oder Geburtstagsangenehm überrascht. Diese Feier wurde von ihrer Nachbarin und Freundin Frau August Ritter, arrangiert und einige Freunde eingeladen worden.

In West Point, Neb., ist Frau Dora Parikh, wohl die älteste Frau in Nebraska, im Alter von 102 Jahren gestorben. Sie war am 25. März 1809 in Steinbrück, Prov. Hannover, geboren und kam im Jahre 1854 nach dem West. Staates und wohnte seit 1860 auf ihrer Farm nahe West Point.

Die Freiheit Loge No. 8, O. D. O. S., wird am 13. Februar in diesem Opernhaus einen Maskenball veranstalten. Nur Herrmannsöhne und deren Freunde sind zu demselben eingeladen. Herr Paulian von Holstein, Iowa, wird mit seinen Masken und Anzügen hier sein. Man lese die Anzeige an anderer Stelle.

Herr Geo. H. Bullmann, Theologischer Student vom Concordia Seminary zu Springfield, Ill., reiste letzten Freitag mit dem Mittagszuge nach Delmont, S. D. Dasselbst beabsichtigt er einige Verwandte zu besuchen und nach ein paar Tagen wieder auf die College zurückzukehren. Student Bullmann hat bekanntlich Herrn Pastor Olsenburas Stelle vertreten in der Schule und Kirche, während derselbe einige Wochen Ferien genoss.

Dienstag Abend verschied nach längerem Leiden in dem hiesigen Hospital Emma Steffen, Tochter von Herrn und Frau John C. F. Steffens. Die Ursache des Todes ist Nervenleiden. Sie wurde am 1. Sept. 1890 geboren und starb am 7. Februar 1911; erreichte so mit dem Alter von 20 Jahren, 5 Monate und 6 Tagen. Sie hinterläßt die tiefbetraubten Eltern, 2 Brüder und 2 Schwestern. Die Beerdigung wird am Freitag von der Congregational Kirche aus stattfinden.

Am 16. Februar wird die ev. luth. Golgatha-Gemeinde, 9 1/2 Meilen süd von hier gelegen, ihr 15jähriges Bestehensjubiläum durch einen besonderen Festgottesdienst feiern. Der Gottesdienst wird am Mittwoch des Festtags stattfinden. Herr Pastor Olsenburas, der diese Gemeinde einst in Herrn Hoppe's Haus gegründet und organisiert hat, kommt auch Herr Pastor Bobilen, der nachmalige Nationalpastor dafelbst, sind eingeladen; desgleichen andere alte Freunde und Gönner der Gemeinde. Herr Pastor Bobilen wird, wie wir von Herrn Pastor Schulz gehört haben, wird die Predigt halten.

Die Anklage, welche gegen den Stiefvater des kleinen verstorbenen Knaben sehr laut auf sich zu machen begann und wurde von County Anwalt James Nichols formell angetragen. Unter den Umständen, welche zu Tage gefördert worden sind in Bezug der grausamen Behandlung, welche dem kleinen Knaben angedeihen ließ und mit welchem Vorbedacht geschahen zu sein scheint, wird eine solche Anklage kaum zu freina gehalten werden. Frau Stehr ist nicht unter Anklage gestellt worden. Der kleine Knabe starb an den Folgen der an ihm ausgeübten Brutalitäten am Sonntag vor acht Tagen, nachdem ihm buchstäblich die Kehle abgetrennt waren, welche ganz verrotten worden waren und in heißes Wasser gehalten wurden, ohne irgend welcher Unterstützung eines Arztes bis die Hülle in Verwesung übergingen.

In Vieles Handel mit Willigen Ausgang kann sich Omaha mit einer anderen Stadt messen, denn fast jeder andere Tag bringt einen Nord aus einer unglücklichen Ehe. In McLinay ein einjähriger Pottschäfer in Gerte, Neb., wurde von seiner Frau verlassen, und fand dieselbe in Süd Omaha in den Armen eines Mannes schlüchtern welcher

in Armour's Bakinghaus beschäftigt war und dessen Name Milton Cook ist. Er übertrug die Hülle am Freitag v. M. ein Krach, ein Schuß, und sah sich tödlich getroffen zur Erde. McLinay wurde sofort arretiert, und der totnah Verwandte wurde nach dem Hospital gebracht wo man das Resultat der Verwundung abwartet.

Diese Woche macht auch, wie alljährlich, der Krankenbote bei den Lesern sein Erscheinen. Derselbe wird von der Dr. Peter Fahrney & Sons Co. Chicago im Interesse seiner weltberühmten Arzneien gedruckt, herausgegeben und frei an jedermann verandt. Die Dr. Peter Fahrney'sche Medizin sind wohlberühmt, auf allen Erdteilen sind sie zu finden und haben durch ihre Wirksamkeit schon viele Familien erfreut, deswegen sollten seine Medizinien auch in seiner Familie seinen Platz finden in diesem Blatte Briefe mit Zeugnissen, das alle Krücker-Heilmittel betreffend, veröffentlicht, welche denkende Menschen zum Denken anregen sollten; denn über all hat man die Leberzujug erhalten daß das besagte Mittel über dem Gewöhnlichen steht und einen wirklichen Wert haben muß.

In einer Massenversammlung, welche von einer Anzahl Farmer und Geschäftsleuten der Stadt besucht war, wurde am 31. Januar in Bloomfield ein Farmer Institut gegründet. Der Zweck dieser Vereinigung soll darin bestehen, daß bessere Methode für Farmerei, Viehzucht, Frucht-, u. s. w. gelehrt werden sollen. Gute Methoden für Farmerei oder Viehzucht müssen wir haben und warum wäre es da nicht angebracht das Angebot von unserem State Agricultural College in Lincoln anzunehmen, welche ihre besten Redner aussenden um County Institute zu gründen. Die Mitgliedsgebühr ist nur 25 Cents das Jahr; diese Gebühr hat den Zweck Miete zu bezahlen für die Halle und Postausgaben. Da es mir unmöglich ist einen jeden persönlich zu sehen, richte ich das freundliche Ersuchen an alle diejenigen, welche Mitglieder werden wollen, zu meiner Office über Hillers Laden zu kommen und ihren Namen auf die Mitgliederliste zu schreiben und dann 25 Cents zahlen, worauf sie eine Einladung bekommen. Nun Freunde laßt uns Schulter an Schulter arbeiten um dieses Institut zu dem besten in Nordwest Neb. zu gestalten.

W. H. Mullen, Sekretär und Schatzmeister.

Gestern, Mittwoch, herrschte Jodel und Freude, auch ein wenig Ausgelassenheit auf der Farm unseres Freundes August Schumann. Eine schöne Doppelfeier, in deren Mittelpunkt zwei taufelneue Ehepaare standen mit Kranz und Schleier und Wirtin, sollte feierlich begangen werden. Trop Schnee und Kumpelwege hatte sich nach und nach am Spätnachmittage eine sehr lustige Anzahl solcher, die mitfeiern wollten, im Hochzeitshause eingefunden. Jürgen Peterfen, der Emma Schumann sich erkoren hatte, und Ernst Gerbau, der nicht länger ohne Minna Schumann leben wollte, waren ja auch ja liebe Jüngens. Schon die kirchliche Feier, da beide Paare mit einander vor dem Altar standen in der Dreifaltigkeitskirche und in Gegenwart der Zeugen Karl Peterfen und Mamie Schumann durch die Hand des Herrn Pastor Rabe verbunden und eingeleget wurden, legte Zeugnis davon ab, wie wohl sie beliebt waren und wie viel Freunde sie hatten, die ihnen Glück mit auf den Weg wünschen wollten. Es sei von der schönen Hochzeit, die vielen gewiß noch lange in freundlicher Erinnerung bleiben wird, nur noch dieses gesagt, daß sie wohl am Mittwoch anging, aber erst am Donnerstag zu Ende war. Vielleicht waren die schönen deutschen Volkslieder Laran Schuld, die doch erst alle der Reihe nach gesungen sein wollten. Wenn sich aber einer hungert oder durstig weggeschlichen haben sollte, so sollte der nicht wieder eingeladen werden.

Essentieller Verkauf. Der Unterzeichnete wird auf seinem Bilde 1 meile süd von Bloomfield auf der J. Dorrigen Farm Montag den 13ten Februar anfangend um 10 Uhr folgendes Eigentum meistbietend verkaufen. 2 braune Wallache, 5 J alt 2400; 2 graue Schpann, 9 u 12 J alt 2800; 1 brauner Wallach, 5 J alt 1200; 1 Jahre 10 J alt 1200; 1 zweijähriges altes Füllen. 2 Milch Kühe; 2 einjährige Deifers; 3 Frühlings Kälber; 30 Schmeine, 25 Brut Sauen, 5. Barfen, 7 Dapen Dähner. Alle Sorten Farmmaschinen. Alles Essen um die Mittagszeit. Bedingungen: alle Summen unter \$10 baar, 10 Monate Zeit wird an gelderter Note gegeben zu zehn Prozent Zinsen. Dans J. Dorrison Eigentümer. Philipp Ruck. Darm, Clerk.

Derron Egan oder Weltlam Uhr, Wegge 16 mit 15 Steinen; in 20 Jahre garantierstem Gebrauche für \$12.50. A. J. Schröder, gegenüber Postoffice. Handgemachte Trauringe. A. J. Schröder, gegenüber der Postoffice. Wenn man schöne Valentines haben will, wende man sich an: C. G. Wood.

Großer Masken-Ball

veranstaltet von Freiheit Loge O. D. O. S.

am Montag 13. Febr. im Opernhaus.

Nur Mitglieder und deren Freunde sind eingeladen.

Herr Paulian von Holstein, Ia, wird mit Masken und Anzügen hier vertreten sein.

Das Komite.

W. H. Mullen, Sekretär und Schatzmeister.

Marktbericht.

Table with market prices for various goods in Bloomfield, Neb., 9. Februar 1911. Items include Weizen, Korn, Hafer, Roggen, Gerste, Haas, Schwem, Futter, Eier, Kartoffeln.

In übler Lage. "Vergangenem Winter", schreibt Frau Ebas, Rath aus Gheserton, Ind., "war ich sehr krank; ich hatte Herzbeschwerden, mir tat der Kopf weh, ich war ausgezagt und hatte keinen Appetit. Meine Gesundheit war so heruntergekommen, daß ich nichts tun konnte. Alle von den Aerzten verschriebenen Medicinen halfen mir nicht, aber die Rechnung belief sich auf fünfzig Dollars. Dann ließ ich mir den Alpenkräuter kommen und nachdem ich drei Pflösch genommen hatte, war ich eine gesunde Frau. Er verschaffte mir Appetit, brachte meinen Magen in Ordnung und meine Gesundheit verholte sich vollständig." In ähnlichen Worten haben Tausende über die wunderbaren, Gesundheits bringenden Eigenschaften dieses alten Kräuterheilmittels Zeugnis abgelegt. Jörn's Alpenkräuter ist in Apotheken nicht zu haben, weil aber von Spezialagenten, welche von den Eigentümern angestellt sind, geliefert. Man schreibe an Dr. Peter Fahrney & Sons Co., 19-25 So. Doyne Ave., Chicago, Ill.

Ein schöner "Floral", silbener Zerlöffel wird mit jedem Sad Mehl "Star Patent Flour" gegeben. Dieser Zerlöffel ist ein hübscher. Die Fabrik garantiert denselben, als rein Silber und Deutlicher Silber. Er wird niemals seine Farbe ändern oder verlieren wenn ihr denselben auch hundert Jahre gebraucht. Star Patent Flour ist von dem besten in fast allen Familien gebraucht. Dieses Mehl wird in einer der besten Mühlen in Nebraska bereitet. Kräftig daß wir unser Mehl regelmäßig durch Zeitungen annoncieren, schlagen wir diesen Weg ein, indem wir mit jedem Sad Mehl einen Zerlöffel geben. Wenn ihr wieder Mehl bestellt fragt nach Star Patent Flour.

Die besten Pilot Krebelsche Generatoren. Zum Verkauf bei Vater und Vater.

Vater und Vater einen Kosten anschlag für Windmühlen, Pumpen oder Wasser Einrichtung machen.

Vater & Vater machen die besten Klumpenarbeiten.

D. W. Phillips, der Auktionator und Landhändler, übergeht mir Gute Farmen.

Zu verkaufen: Ein Haus mit neun Zimmern, 2 Aker Land, Stall und andere Gebäude; tragende Fruchtbaum ein schönes Heim. Preis \$3200. Preis \$2500. D. W. Phillips, Agent.

Advertisement for "Segerstrom" Pianos. Text: Die „Segerstrom“ Pianos. Das „Segerstrom“ Piano ist das Resultat Voreinigter Erfahrung einer recht tüchtiger Piano Erbauer. In dem ganzen Reich der menschlichen Bemühung ist keiner besser geeignet, etwas zusammenzusetzen, als derjenige, welcher sein Geschäft von Stufe zu Stufe von seinen Jünglingsjahren bis zum Mannesalter gründlich gelernt hat. Seine Ideen kommen von natürlichen Studien von verschiedenen Dingen, welche in eine vorwärtskommende Hervorbringung übergeht. Es ist dasselbe mit dem Farmer, dem Architekten, dem Ingenieur und überhaupt mit jedem Geschäft. Ein Piano, welches des Kaufens wert ist, sollte von großer Dauerhaftigkeit sein und einen guten Ton besitzen. Das „Segerstrom“ Piano ist so gemacht, daß es jedem Zufriedenheit und langen Dienst gibt. Schet, höeret und beschanet diese schönen Instrumente in der Bloomfield Drug Co. Schreibet an die Fabrik für einen Katalog. Segerstrom Piano Mfg. Co. Minneapolis. D. R. Potter, Reisender.

Advertisement for H. S. Kloke Co. Text: Das kalte Wetter ist hier. Es gibt nichts besseres zum Frühstück wie Kuchen und Kaffe. Pfannkuchen-Material. Es ist nicht wahr, wenn ihr eine Tasse Kaffe trinkt, ihr manchmal saget, ob sie gut oder schlecht geschmeckt hat. Wenn euch der Kaffe nicht so recht schmeckt, trinkt ihr nicht soviel, als ihr wohl möchtet. Dies ist ein Zeichen, daß ihr bis jetzt noch nicht den richtigen Kaffe gefunden habt. Wahrscheinlich hat ee das schöne Aroma als unser "Banquet" zu 30 Cent das Pfund, und der einzige Grund dafür ist, daß da so viel gutes in enthalten ist. Wollt ihr nicht einmal ein Pfund versuchen. — 1 Pfund macht 40 bis 50 Tassen Kaffe. Behaltet den Geschmack von jeder Tasse das ganze Pfund durch, und ihr werdet mehr davon bestellen. Mable-Syrup. Andere Sorten Syrup sind gut, aber keiner Mable Syrup so viel besser. Pfannkuchen scheinen ohne Mable Syrup nicht zu schmecken. H. S. Kloke Co.